

# Wängenerblättli

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wängi

## Impressum:

Redaktion, Inserate und Druck:  
UHU Copy-Print, Ueli Hüssler  
Wilerstrasse 3, 9545 Wängi  
info@uhu-copy-print.ch  
www.uhu-copy-print.ch  
Telefon 052 378 29 10

Am Wochenende (Todesanzeigen)  
Natel 079 208 61 15

**Erscheinungsgebiet:**  
Gemeinde Wängi,  
Auflage: 2110 Exemplare



## Gemeinde Wängi

Wängenerblättli · Nr. 25 · Mittwoch, 28. Juni 2017 · Jahrgang 23

Seite 1

## Mitteilungen aus Gemeinderat und Verwaltung

### Entsorgung im Juli

Kompostplatz

– Jeden Samstag, 13.30–17.00 Uhr

Grünabfuhr

– Mo/Di, 3./4., 17./18. und Mo 31. Juli

### Baubewilligungsgesuche

Gesuchsteller: Ziegler Susanne und Josef, Pupikofenstrasse 3, 9546 Tuttwil. Vorhaben: Umnutzung Restaurant in Wohnungen. Lage: Parz. Nr. 5465, Pupikofenstrasse 5, Tuttwil

Gesuchsteller: Katholische Kirchgemeinde Wängi, Vordere Pünt 14a, 9545 Wängi. Vorhaben: Anbau Geräteraum. Lage: Parz. Nr. 31, Kirchstrasse, Wängi.

Die Baugesuchsunterlagen liegen vom 28. Juni bis 17. Juli 2017 während der ordentlichen Bürozeiten zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung (Bauamt) auf.

Allfällige öffentlichrechtliche oder privatrechtliche Einsprachen sind an ein rechtliches oder tatsächliches Interesse gebunden und in schriftlicher Form mit Antrag und Begründung während der Auflagefrist beim Gemeinderat, 9545 Wängi, einzureichen.

## Erfreulicher Fund im Grütried

*Mtg.* Seit gut zehn Jahren gilt das Grütried als Amphibien-Schutzgebiet von nationaler Bedeutung. Nebst Gras- und Wasserfröschen haben auch Bergmolch und Erdkröte eine beachtliche Population in diesem Gebiet. Vorübergehend waren auch schon Laubfrösche zu hören. Die Wahrscheinlichkeit ist aber gross, dass diese den Weg aus dem Thurthale nach Wängi nicht mit den eigenen Froschenkeln zurücklegten, sondern per

Taxi angereist kamen und hier von «es gut meinenden Naturschützern» ausgesetzt wurden.

Zur Kontrolle des Tierbestandes wurden dieses Frühjahr Amphibienfallen aufgestellt. Erstmals seit vielen Jahren und ziemlich überraschend wurde dabei das Vorkommen von Kammolchen nachgewiesen. Gleich acht Paare dieser seltenen Molchart wurden gezählt. Dies ist besonders erfreulich, weil der Kammolch zu den stark gefährdeten Amphibienarten gehört und das Grütried als «Amphibien-schutzgebiet von nationaler Bedeutung» damit besonders ausgezeichnet.

Schweizweit sank der Bestand dieser bis zu 18 cm langen Tiere in den letzten 25 Jahren um 50%! Wer zum ersten Mal



einen Kammolch im Wasser sieht, weiss sofort, warum er diesen Namen trägt. Im Hochzeitskleid säumt ein hoher gezackter Kamm den Rücken des Männchens und verleiht diesem eine drachenhafte Gestalt. Die Weibchen sind viel unscheinbarer aber in der Regel etwas grösser als die Männchen. Beide Geschlechter haben einen hellgelben bis orangeroten Bauch mit schwarzen Punkten oder Flecken.

Der Kammolch lebt vor allem in Landschaften mit einer hohen Dichte an Gewässern. Die Verschmutzung und Zerstörung der Gewässer hat zum Verlust vieler Kammolch-Lebensräume geführt. Die Populationen sind häufig klein und isoliert, so auch im Grütried. Auch ausgesetzte Fische dezimieren die Larvenbestände enorm. Die Neuschaffung



und Aufwertung von Feuchtgebieten hat eine Schlüsselbedeutung im Amphibien-schutz.

Im Jahr 2004 wurde auf einer vom Sturm «Lothar» zerzausten Fläche im Grütried letztmals eine Wasserfläche frisch ausgebagert. In diesem Spätsommer ist nun geplant, erneut mit Unterstützung eines grossen Baggers in die Entwicklung einzugreifen. Gegen die Verlandung sollen einzelne Weiher ausgebagert werden. Der Eingriff erfolgt schonend und zeitlich so, dass die Larven das Wasser bereits verlassen haben und die Tiere noch beweglich genug sind, um sich im neuen Lebensraum noch vor dem Winterschlaf wieder zurecht zu finden.

## Sonntagsbrunch

*Mtg.* Am kommenden Sonntag laden wir wieder herzlich zum Familienbrunch im und ums Adlerhaus bei der evangelischen Kirche ein. Von 8.30 bis 12 Uhr stellen wir wieder ein reichhaltiges Büfett bereit, um sich daran nach Herzenslust zu bedienen. Mit der Teilnahme ermöglichen Sie die Unterstützung des Besmerhuus in Kreuzlingen, wo Menschen mit einer Beeinträchtigung ein zu Hause haben und dabei wohlthuende Aufmerksamkeit und Beschäftigung erleben dürfen.

Auf Ihr Erscheinen freut sich das Vorstandsteam des evangelischen Frauenvereins!

## Insektenschutz.

Für jedes Schlupfloch eine dauerhafte Lösung.



**Werder Schreinerei AG**

Brühlstrasse 7

9545 Wängi

052 369 50 00

www.werder.swiss



*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der immer für uns da war,  
ist nicht mehr.  
Was uns bleibt sind Liebe, Dank und Erinnerung.*

DANKSAGUNG

Für die herzliche Anteilnahme und die Zeichen des Mitgeföhls, die wir beim Abschied unseres lieben Papi und Grosspapi

## Josef «Sepp» Lüthi-Dörig

15. September 1936 – 26. Mai 2017

erfahren haben, danken wir herzlich.

DANKE  
für den Trost in Wort und Schrift,  
für eine stumme Umarmung,  
für die grosszügigen Geldspenden.

Besonderer Dank geht an die Gemeindeleiterin Gabi Suhner für die einföhlsamen Worte und die wunderbare Gestaltung des Trauergottesdienstes, und an Sepp Böhi für die liebevolle Ausschmückung des Altarbereichs zur Erinnerung an den Verstorbenen.

Einen herzlichen Dank richten wir auch an Herrn Dr. Karl Frehner für seine Begleitung in der letzten Stunde.

Wängi, im Juni 2017

Die Trauerfamilie

## Zaubersteine auf dem Märlihof

(Esb) Am Mittwoch, 14. Juni verbrachten 13 Kinder auf Einladung des Elternvereins einen spannenden Nachmittag auf dem Wittershuser Märlihof.

Das Thema Steine verzauberte die Kinderschar bereits zu Beginn im grossen Tipizelt. Bäuerin Huguette Schwager zeigte den Kindern wunderschöne, selbst ge-



fundene und geschliffene Steine. Ein erstaunter kleiner Junge fragte beim Anblick der schönsten Exemplare mit Recht: «Träum i nöd?» Nun wurde die Zvieri-Suppe zubereitet: Gemäss dem Thema Steine gehörte neben Wasser, Salz und verschiedenem Gemüse auch ein grosser «Suppenstein» in die Pfanne.

In einem zweiten Märchen wurde von zwei Mädchen erzählt, welche ohne Eltern aufwachsen mussten. Dank eines Schächtelchens mit zwei Zaubersteinen kamen sie jedoch auf wundersame Weise zu grossem Reichtum.

Daraufhin hiess es: Anpacken! Zunächst durfte jedes Kind einen Steinanhänger schleifen. Mit verschiedenen Schleifpulvern und Polierpaste wurden die zunächst unscheinbaren Steine mit viel Eifer zu wahren Schmuckstücken verarbeitet. Die Steinsuppe zum Zvieri wie auch die Glacés zur Abkühlung im warmen Sommerwetter mundeten vorzüglich. Auch das obligate Austoben auf dem Heustock sowie das Füttern der Hühner, Geissli und Hasen kamen nicht zu kurz an diesem erlebnisreichen Nachmittag.

## SPORTLICHES SCHIESSEN - KOMM VORBEI MACH MIT!

Wir bieten: - Wettkampfmässiges Schiessen  
- Kameradschaft  
- Sicherer Umgang mit der Sportpistole



Interessiert? Dann komm an einen unserer Schnupperabende am **29. Juni und 06. Juli 2017** jeweils von 18.30 - 20.00 Uhr in unseren Schiessstand im Schützenhaus Salen Tuttwil.

Kontakt: [t.josef@psv-waengi.ch](mailto:t.josef@psv-waengi.ch) oder [www.psv-waengi.ch](http://www.psv-waengi.ch)

## Veranstaltungskalender Wängi Juli 2017

- |                              |                                |
|------------------------------|--------------------------------|
| 1. Bibliothek Wängi          | Taschenbuch Bring- und Holtag  |
| 2. Evang. Frauenverein       | Familienbrunch                 |
| 4. Frauengemeinschaft        | Frauenzmenge/-jassen           |
| 5. Pro Senectute             | Mittagstisch                   |
| 6. Frauenvereine             | Jass-/Spielnachmittag          |
| 8. Skiclub Tuttwilerberg     | 10-Jahre-Jubiläum – Löschhütte |
| 9.-15. Cevi Wängi            | Sommerlager                    |
| 11./18./25. Aktiv Turnverein | Volleyball auf der Schulwiese  |
| 13. Frauenvereine            | Jass-/Spielnachmittag          |
| 14. Frauengemeinschaft       | Rosenkranzandacht              |
| 18. Verein Spitex-Dienste    | Blutzucker-/Blutdruckmessung   |
| 19. Senioren Wandertag       | Schluchtenwanderung            |
| 20. Frauenvereine            | Jass-/Spielnachmittag          |

## Tuttwil Restaurant Krone

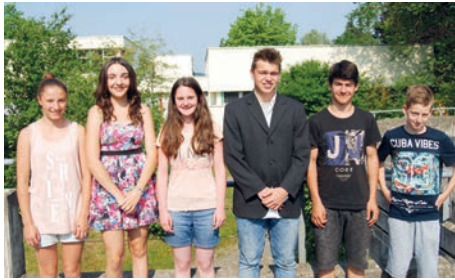
Pupikofenstrasse 5, 9546 Tuttwil  
Telefon 052 378 12 18

**Am Freitag, 30. Juni ab 17 Uhr hat die Krone zum letzten Mal geöffnet. Es gibt Feines vom Grill.**

Wir danken unseren treuen Gästen ganz herzlich.

Am Sonntag, 10. Sept. 2017 findet auf dem Areal der Krone das jährliche Töfftreffen mit Musik und Grillbetrieb statt.

## Sporttag an der Sek Wängi



Das Beste kommt am Schluss, dachte sich wohl der Sommer und bescherte uns am Dienstag, 13. Juni 2017, einen wunderbar sonnigen Tag, damit der alljährliche Sporttag der Sekundarschule Wängi ein schönes Erlebnis wurde.

Der ganze Tag war von sportlichen Teamwettkämpfen geprägt. So massen sich die Schülerinnen und Schüler am Morgen in den Sportarten Fussball, Unihockey und Basketball in den Sporthallen und auf der grossen Wiese des Schulareals. Die Teams waren jahrgangsdurchmischte und die meisten Mädchen und Jungs gaben vollen Einsatz, um für ihr Team Punkte zu erkämpfen.



Nach einer kurzen Mittagspause auf dem Areal begannen die Jugendlichen den zweiten Teil des Anlasses. Bei Spielen wie Darts, Ballzielwurf, Kugelstossen, Sackhüpfen und vielen anderen stellten die Jugendlichen ihre Geschicklichkeit, Kraft und Ausdauer unter Beweis und sammelten weitere Punkte für ihre Teams.

Der krönende Abschluss war – abgesehen von einer hitzigen Wasserschlacht zwischen manchen Jugendlichen – der Schüler-Lehrer-Fussballmatch, den die Teenager nach hartem Ringen verdient für sich entscheiden konnten. Glücklicherweise gab es auch dieses Jahr keine



grösseren Verletzungen. An dieser Stelle geht ein grosses Dankeschön an die vier Damen des Samaritervereins: Fabiola Giger, Irene Joos, Christina Jung und Brigitte Steffen.

Ausgezeichnet haben sich folgende Teams: **Rang 1:** mit Dominic Hug, Joel Hollenstein, Julian Krucker, Martina Wiedmer, Flavia Venuti, Angela Dokic

**Rang 2:** mit Flurin Gräflein, Noé Jacomet, Nathanael Kalberer, Samanta Hasler, Shana Kaspar, Svenja Baliarda

**Rang 3:** mit Samuel Aerne, Severin Mughal, David de Souza Silva, Svenja Schmalz, Nadine Kaiser, Yael Aeberhard

## Neuer Teamsponsor in Wängi

Zum Rückrundenstart der abgelaufenen Saison durfte die 1. Mannschaft des FC Wängi mit der Firma Rickenbach Fugentechnik aus Rickenbach bei Wil einen grosszügigen neuen Sponsor begrüessen.

schaft für die kommenden zwei Jahre und schmückt seit Beginn der Rückrunde den Rücken der Warm-up-Shirts. Die Mannschaft und der Verein bedanken sich

herzlichst für die grosszügige, finanzielle Unterstützung, die ihren wichtigen Beitrag zur erfolgreichen Saison 2016/17 beigetragen hat. *Michi Schürch*



Das Team in der Kabine mit den neuen Warm-up Shirts

Die Firma aus Rickenbach, welche überregional für hervorragende Fugearbeiten bekannt ist, unterstützt die Mann-

## Hip-Hop-Schweizermeister aus Aadorf

*Mtg.* Die Aadorfer Tanzschule «Luca's Streetdance-School» feiert dieses Jahr nicht nur das zehnjährige Bestehen, sie wurde vor einigen Tagen zudem mit der Aadorfer Formation auch Schweizermeister im Hip-Hop. Das bedeutet gleichzeitig die WM-Qualifikation.



Gemeinde Wängi

### Ankündigung Ersatzwahl eines Mitgliedes der Rechnungsprüfungskommission

Wie bereits bekannt gegeben wurde, tritt Hanspeter Gerber per 31. Dezember 2017 als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission zurück. Die Vakanz ist durch eine Ersatzwahl zu besetzen. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Ersatzwahl am 24. September 2017 durchzuführen. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 26. November 2017 statt. Gemäss § 36 des Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht (StWG) sind erste Wahlgänge von Majorzwahlen bis zum 69. Tag vor dem Abstimmungstag anzukündigen.

**Wahlvorschläge zur Aufnahme auf die Namenliste sind bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag, d.h. bis spätestens Montag, 31. Juli 2017, bei der Gemeindeverwaltung, Steinlerstrasse 2, 9545 Wängi, einzureichen (§ 36 StWG).**

Die Vorgesprochenen sind gemäss § 37 StWG mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit der Parteizugehörigkeit zu bezeichnen. Der Vorschlag ist von mindestens zehn in der Gemeinde Wängi wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgesprochenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Die Unterschriften können nicht mehr zurückgezogen werden. Entsprechende Formulare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Gemeinderat

**ERSTVERMIETUNG | NEUBAU**  
MFH Chüechligasse 15a, Wängi

**grosszügige 3.5-Zimmer-Wohnungen**

- Wohnflächen ab 90 m<sup>2</sup>
- hochwertiger Innenausbau
- grosszügige Balkone und Gartensitzplätze

Bezug ab 1. Oktober 2017

**Kontakt / Besichtigungen**

Marco Brühwiler | Tel. 071 973 90 00



IPM GmbH  
8360 Eschlikon TG  
www.ipm-online.ch  
info@ipm-online.ch

# Familienbrunch

**Sonntag,  
2. Juli 2017**



im und vor  
dem evangelischen  
Kirchgemeindehaus Adler

08.30–12.00 Uhr

Erwachsene: Fr. 18.–  
Kinder: Fr. 1.– pro Altersjahr

**Erlös für einen  
wohlthätigen Zweck**



Herzlich lädt ein  
Evangelischer  
Frauenverein Wängi

## «Krone» in Tuttwil schliesst Ende Juni

Nach einem langjährigen Auf und Ab des Restaurants Krone in Untertuttwil kommt das endgültige Aus. Ab 30. Juni bleibt das Restaurant geschlossen. Detailprojekte über einen Umbau in Wohnungen oder Studios liegen noch nicht vor.



Das Restaurant Krone in Tuttwil ist bald nur noch Vergangenheit.

Schon lange ist es her, als in Tuttwil, Gemeinde Wängi, noch vier Restaurants im Telefonbuch aufgeführt waren. Am längsten überlebte die «Krone», die schon im Jahre 1870 als Gaststube, Bäckerei und Laden zur Einkehr und Versorgung der ländlichen Bevölkerung diente. Nun soll aber auch diese Ära ein Ende finden. «Das Restaurant wird am kommenden 30. Juni seinen Betrieb einstellen», sagt Susi Ziegler im Namen der Besitzerfamilie. «Der Schritt ist uns schwer gefallen, uns von den Stammgästen zu trennen. Es ist ein Vernunftentscheid, nämlich das Resultat einer sorgfältigen Prüfung verschiedener Varianten.»

Wie es weiter gehen wird, muss noch offen bleiben. Baugesuche sind für zwei günstige Wohnungen zu anderthalb und zweieinhalb Zimmern eingereicht worden. Dazu zählt die grosszügige Terrasse.

### Verändertes Konsumverhalten

Susi Ziegler hat vor noch nicht langer Zeit den Wirteschkurs absolviert und das Wirteschpatent erworben. Die inzwischen pensionierte Aadorferin weiss, was es heisst, ein Restaurant erfolgreich zu führen: «Herzblut allein genügt nicht. Es braucht gastronomische Kenntnisse, ökonomisches Denken, Managerqualitäten und ein Flair für die Gäste, um auf einen grünen Zweig zu kommen. Die Gründe liegen jedoch tiefer: Im Grunde genommen ist Restaurantsterben sozusagen mit dem Lädelersterben vergleichbar, nämlich Folgen eines eingetretenen Kulturwandels und veränderten Konsumverhaltens», sagt Susi Ziegler.

Man mag die Entwicklung bedauern, doch aufhalten lässt sich diese kaum.

Kurt Lichtensteiger

## Bekanntmachung

Infolge diverse Arbeiten finden auf folgender Strecke **Nachtarbeiten** statt:

**Frauenfeld-Wil**  
Maschinelle Böschungspflege  
So.-Fr., 18.-23. Juni 2017

**Frauenfeld-Wil**  
Unterhaltsarbeiten (Schotterablad)  
Mi.-Fr., 28.-30. Juni 2017

Aus betrieblichen Gründen ist es nicht möglich, diese Arbeiten am Tag auszuführen.

Es ist mit Lärmimmissionen zu rechnen. Die Frauenfeld-Wil-Bahn ist bestrebt, diese auf ein Minimum zu reduzieren.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

www.fw-bahn.ch



Ausstellung:

**En Guete und Prost**  
**Essen und Trinken früher**  
mit Gastausstellung  
**Fledermäuse**

Museum und Museumscafé in der  
Adlerscheune sind geöffnet:

**am Sonntag, 2. Juli 2017**  
**10.30 - 16.00 Uhr**

Auf Ihren Besuch freuen sich  
Peter Brunner, Kurator & Stiftungsrat Ortsmuseum

### Ortsmuseum Wängi



## Aktiv TV Wängi am Toggenburger Turnfest in Wattwil

Am Samstag, 24. Juni 2017 machten sich 24 motivierte Turner/Innen auf den Weg ans Toggenburger Turnfest in Wattwil. Das Turnfest begrüsst gut 4500 Turner/Innen.

Bei tollem Wettkampfwetter trafen wir vor Ort hervorragende Wettkampfanlagen an. Wir starteten mit Schleuderball und Schulstufenbarren fast zeitgleich. Weiter ging es mit Fachtest All-



round. Ebenfalls im zweiten Wettkampfteil wurde im Kugelstossen die Kräfte gemessen. Als krönenden Abschluss sprinteten einige in der Pendelstafette um eine möglichst schnelle Zeit. Zugleich zeigte eine Gruppe ihr tänzerisches Können im Aerobic.

Das Turnfest startete für ein paar ganz besonders sportliche und motivierte Turner/Innen des Aktiv Turnvereins bereits am Freitag, 23. Juni. Sie absolvierten teils den Turnwettkampf Einzel oder spielten am Volleyballturnier mit. Beim Einzelturieren durfte Bianca Rhyner und Daniel Thoma eine Auszeichnung nach Hause nehmen. Herzliche Gratulation! Die Volleyballgruppe platzierte sich im stolzen Mittelfeld der Rangliste. Super Leistung!

Mit der Gesamtpunktzahl von 23,96 reisten wir am Sonntagnachmittag müde und zufrieden nach Hause. Als Saisonabschluss bleibt dieses Turnfest für uns vom Aktiv TV Wängi in guter Erinnerung. In den Sommerferien findet wie jedes Jahr für alle Interessierten aus dem Dorf und der Umgebung das traditionelle Volleyball auf der Schulwiese statt. (Inserat folgt)

Aktiv TV Wängi, Sandra Baumli



## Dorffest Heiterschen Samstag, 1. Juli 2017

**16.00 Uhr** Eröffnungsakt beim Dorfbrunnen  
25 Jahre Dorfgemeinschaft Heiterschen  
mit Männerchor Wängi und Swisswood Alphorns  
Apéro offeriert durch die Dorfgemeinschaft  
Gumpischloss für die Kleinen

**ab 18.00 Uhr** Nachtessen / Festwirtschaft  
mit Metzgerei Sturzenegger, Wängi

**ab 19.30 Uhr** musikalische Unterhaltung mit  
Reto Eigenmann, Thundorf

**21.00 Uhr** Showeinlage  
gesponsert durch Isenring Holzbau AG  
„Heiterschen-Bar“

**Eintritt frei**

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf ein tolles Fest!

OK Dorffest Heiterschen



Anmeldung bis Freitag, 30. Juni  
erwünscht unter  
Telefon 052 378 26 54

Naturschutzvereinigung Grütried

### Naturschutzgebiet Gentner-Lochrain

**Sonntag, 2. Juli 2017**

Besammlung um 13 Uhr beim  
Bahnhof Wängi anschliessend  
Fahrt nach Hüntwangen/Eglisau



### Bitte maximal 2400 Zeichen



Bitte beachten Sie beim senden  
eines Artikels für das  
Wängenerblättli:

**Ein Text sollte maximal  
2400 Zeichen umfassen**  
(inklusive Wortabstände)

Wenn ein Bild zusätzlich zum  
Text veröffentlicht werden soll,  
berücksichtigen Sie dies bei  
der Anzahl Zeichen und  
reduzieren den Text in etwa  
um die entsprechende  
Anzahl Zeichen.

Besten Dank für Ihr Verständnis.